

## Turnierausschreibung

### 2. Thematurnier von Gaudium

Gefordert sind **Hilfsmatts** in beliebiger Zügezahl. Neben den Königen dürfen nur Bauern und Läufer verwendet werden, wobei jeder Läufer auf seinem Parteanfangsfeld stehen und durch zwei Bauern eigener Farbe blockiert sein muss (=PAS-Läufer). Ein PAS-Läufer muss mindestens vorhanden sein (siehe Beispiele).  
Zwillinge, Mehrlinge, Zeropositionen, Duplexe sind erlaubt, nicht jedoch fairy-Elemente.

Einsendungen bis zum **30. Juni 2013** an [gaudiumprobleme@versanet.de](mailto:gaudiumprobleme@versanet.de).

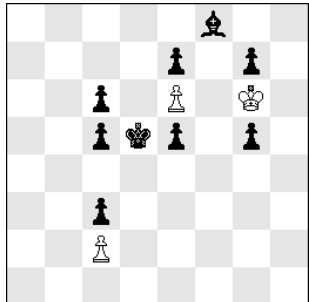
(Gunter Jordan, Grillparzerweg 14, D-07749 Jena)

Preisrichter: Harald Grubert, Stadtroda

Preisfond: 50,- €

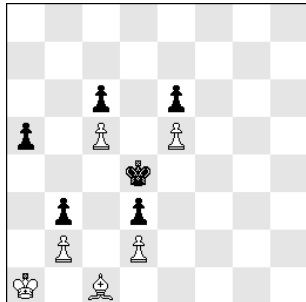
Der Preisbericht wird in einer Broschüre veröffentlicht, die alle Teilnehmer erhalten.

**A) Radovan Tomasevic**  
StrateGems 2005



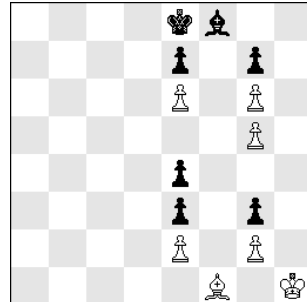
h#5,5 2 Lösungen (3+9)

**B) Charles Mason Fox**  
Hindu 1933



h#7 (6+6)

**C) Udo Degener**  
Best Problems 2007



h#11 (7+7)

**A)** 1. ... Kf5 2.Kd6 Ke4 3.Kxe6 Kd3 4.Kd5 Kxc3 5.e6 Kd3 6.Ld6 c4#, 1. ... Kf7 2.g6 Ke8 3.Lg7 Kxe7 4.Lf6+ Kf7 5.Ld8 e7 6.Kd6 exd8D#, **B)** 1.a4 Kb1 2.a3 bxa3 3.b2 Ka2 4.b1S Kb3 5.Sc3 dxc3+ 6.Kd5 c4+ 7.Kxc5 Le3#, **C)** 1.Kd8 Kg1 2.Kc7 Kh1 3.Kd6 Kg1 4.Ke5 Kh1 5. Kf5 Kg1 6. Kxg6 Kh1 7. Kh7 Kg1 8.g6 Kh1 9.Lh6 gxh6 10.Kg8 h7+ 11.Kf8 h8D#.

\*\*\* bitte nachdrucken \*\*\* please reprint \*\*\* bitte nachdrucken \*\*\* please reprint \*\*\*

## zu früheren Aufgaben

**Nr. 581** (Piet) Gaudium 109, 05/2011, h#5 ist stein- und stellungsgetreu vorweggenommen (Pieter ten Cate, Die Schwalbe 01-02/1966, siehe PDB P0519654). Danke an Erich Bartel für diese Mitteilung.

<b>Herausgeber:</b>	Gunter Jordan, Grillparzerweg 14, D-07749 Jena
<b>Erscheinungsweise:</b>	4 - 8 x im Jahr
<b>Abonnement:</b>	Anmeldung an <a href="mailto:gaudiumprobleme@versanet.de">gaudiumprobleme@versanet.de</a> oder durch Einsendung von mindestens 1 Original an Gaudium
<b>Versand:</b>	Per e-mail als Word- und pdf-Dokument
<b>Originale an:</b>	Per e-mail (wie Abo) oder per Post an den Herausgeber
<b>Belegexemplare:</b>	Per e-mail, auf Wunsch auch per Post
<b>Lösungen:</b>	und Kommentare bis zum <b>05.02.2013</b>
<b>Unkostenbeitrag:</b>	Keiner
<b>Informalturniere:</b>	Jeweils für 2011+2012: #2, #3, #n / h#, s# / Märchenschach
<b>Preisrichter:</b>	Wolfgang Berg (#2,#3,#n); Mirko Degenkolbe (h#,s#); Bas de Haas (fairy)

# Gaudium

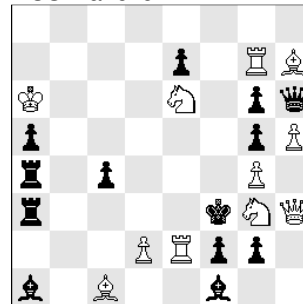
Abgabe 125 (19. Dezember 2012)  
Faltblatt für Problemschach

## Urdrucke

Drei neue Autoren begrüße ich herzlich in Gaudium (der 124. bis 126.): Ferhat Karmil aus Istanbul, Roberto Cassano aus Rom und Zoran Nolic aus Kragujevac, welches in Serbien liegt. Es ist schon ein kurioser Zufall, dass der 125. Autor genau in der 125. Ausgabe von Gaudium sein Problem präsentiert!

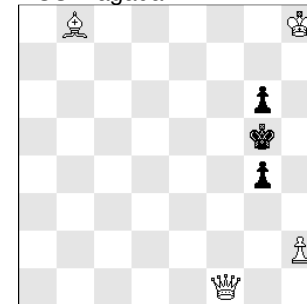
Einige Definitionen: **Nachtreiterhüpfer:** Wie Grashüpfer, nur daß seine Zuglinien wie bei einem Nachtreiter sind. **Köko:** Ein Stein darf nur auf ein Feld ziehen oder schlagen, das ein besetztes Nachbarfeld hat. **Längstzüger:** Schwarz muß den geometrisch längsten von allen normal möglichen Zügen ausführen, gibt es davon mehrere, hat er die Wahl. Mit der **806** spendiert uns Frank Fiedler ein Weihnachtsbäumchen zum Fest. Den damit verbundenen Wünschen – auch für das Neue Jahr – schließe ich mich gerne an. Bleiben Sie Gaudium treu und senden Sie Originale, Lösungen und Kommentare ein!

**804** Vladimir Aleksandrov  
RUS-Ivanovo



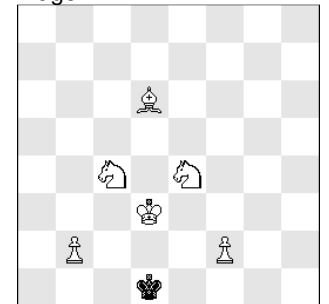
#2\*v (11+13)

**805** Vladimir Kozhakin  
RUS-Magadan



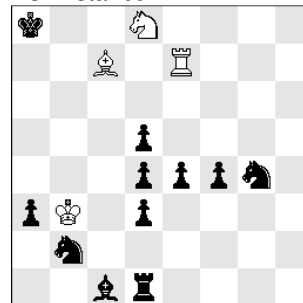
#3 (4+3)

**806** Frank Fiedler  
Mügel



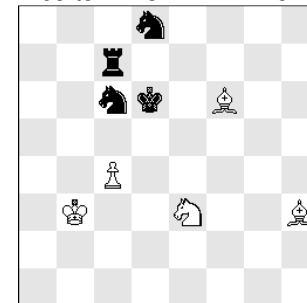
#4 (6+1)

**807** Ferhat Karmil  
TUR-Istanbul



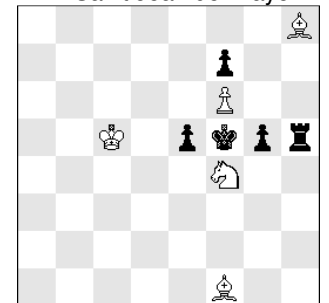
#12 (4+11)

**808** Roberto Cassano +  
Alberto Armeni ITA-Rom



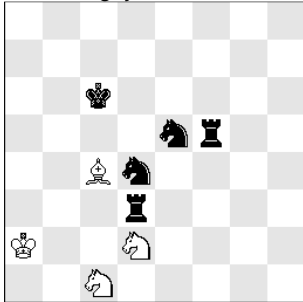
h#2 2 Lösungen (5+4)

**809** Mlle. Pascale Piet  
FRA-Saint Jean de Braye



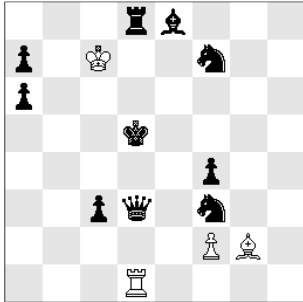
h#2 2 Lösungen (5+5)

**810** Zoran Nikolic  
SRB-Kragujevac



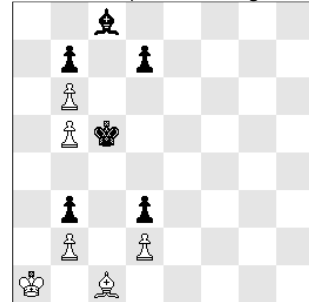
h#3 2 Lösungen (4+5)

**811** A. N. Pankratjew + M.  
Gershinski RUS + UKR



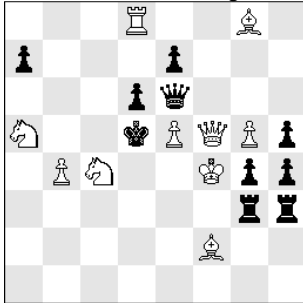
h#3 b) Dd3<->Sf3 (4+10)

**812** Jordan+Grubert Jena+  
Stadtroda (nach U.Degener)



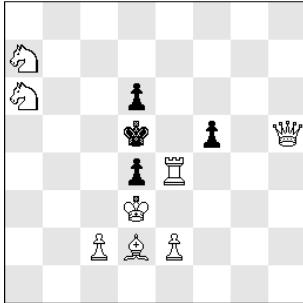
h#6 b) +wBd6 (6+6)

**813** P. Sickinger +  
G. Jordan Frohburg+Jena



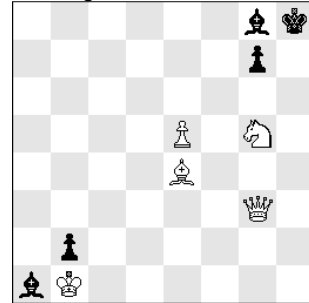
s#3 (10+10)

**814** Horst Böttger  
Zwönitz



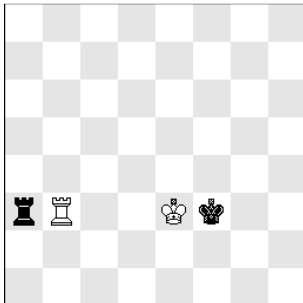
s#5 (8+4)

**815** Eberhard Schulze  
Vaihingen



s#10 (5+5)

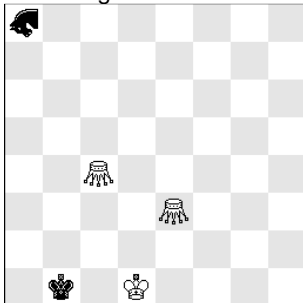
**816** Anatoli Stepotschkin  
RUS-Tula



s#7 (2+2)

Köko Längstzüger

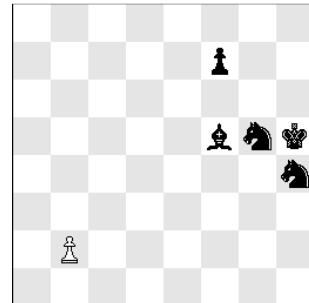
**817** Vaclav Kotesovec  
CZE-Prag



h#9 2 Lösungen (3+2)

a8=Nachtreiterhüpfer

**818** Reinhardt Fiebig  
Hohndorf



h#8 ohne wK (1+5)

(2.Dd2,De2#) Kxe3/Txe3 2.De2/Dd2#, aber 1. ... dxe3!; 1.Dxd5? (2.Dxd4#) Se6/Te4/Td5 2.Dxf5/Dc4/Se5#, aber 1. ... Txe3!; **1.Df3![B] (2.e4#[A] dxe3/Txe3/Te4 2.Dxd5/Se5/De2#**. Die drei Widerlegungen werden zu Varianten und reziproke weiße Züge.

**Nr. 776** (Pankratjew) 1. ... Tc8[a] 2.Txf5+[B] Sxf5 3.Dh2#, 1. ... Txd3[b] 2.Sxe4+[A] Sxe4 3.Dh2#, 1.Da8? Tc8!, **1.Da7! (2.Da1! Ld1 3.Sxd1#) Tc8[a] 2.Sxe4+[A] Txe4/Sxe4 2.Le1/Txf5#, 1. ... Txd3[b] 2.Txf5+[B] Txf5/Sxf5 3.Le1/Sxe4# (1. ... La4 2.Dxa4 nebst 3.Sd1#)**. Reziproke Fortsetzungswechsel und Mattwechsel. Eine interessante Matrix.

**Nr. 777** (Grinblat) **1.Tb5! (2.Tb8 ~ 3.Tf8#) Tb1 2.Sxe3+ Kf4 3.Sf3+ Ke4 4.Sd2#, 1. ... Sf2 2.Sxe7+ Kf4 3.Sxh7+ Ke4 4.Sf6#**. Siers-Rössel nach schwarzen Lenkungen.

**Nr. 778** (Makaronez) **1.Ld4! (2.Txc5#) cxd4 2.Tb5 (3.Sa5,Se5#) c2 3.Se5+ Kc3 4.Tb3+ Kd2 5.Sf3+ Kxe2 6.Lb5+ d3 7.Lxd3#, 2. ... d3 3.Se5+ Kd4 4.Lb3 c2 5.Sf3+ Kc3 6.Ld5 ~ 7.Tb3#, 4. ... dxe2 5.Sf3+ Kd3 6.Td5+ Ke4 7.Sg5#**.

**Nr. 779** (Carf, J.-F.) **1.Kf3 Sb3 2.Sf4 Sd4#, 1.Se1 Th3 2.Sc2 Sd3#**. „Die Lösungen passen nicht zusammen.“ [Eberhard Schulze] Einfaches Batterie- und Verstellspiel.

**Nr. 780** (Heyl) **1.Lc8 Tg1 2.S4xg6 Th1#, 1.Sf7 gxf7 2.Thh8 fxf8S#**. „Zwei nette Lösungen, allerdings kann ich den thematischen Zusammenhang nicht erkennen.“ [Erich Bartel] „Fesselmodellmatts“ [Autor] mit weißem Funktionswechsel.

**Nr. 781** (Böttger) a) **1.Sa5 Lc4 2.Kxb4 Lb3+ 3.Kb5 La4#, b) 1.Te5 Tc4+ 2.Kd3 Tc3+ 3.Kd4 Td3#**. „Block- und Mattwechsel, sauber gemacht.“ [EB]

**Nr. 782** (Jones) **1.Db3 Td1 2.d4 cxd4 3.Kd5 Lxb3#, 1.De2 Lb1 2.Sg3+ hxg3 3.Ke5 Txe2#**. Fesselungs- und Funktionswechsel. „Perfekt und schwierig.“ [Alex Lehmkuhl]

**Nr. 783** (Zucker) **1.Dxb2? Lxb2+ 2.Ka4!, 1.De2! Kc1 2.Ld2+ Kc2! (2. ... Kb1? 3.Ta4! usw.) 3.Tc4+ Kb1 4.Ta4 Kc2 5.Lb4+ Kc1! 6.Dd2+ Kb1 7.Dxb2+ Lxb2#**. Zwar „leichte Kost“ [AL], aber ein sauberes logisches Problem.

**Nr. 784** (Stepotschkin) Satz: 1. ... Lxc6#, **1.c8S! Kd8 2.g8D+ Le8 3.Sd6 exd6 4.Lxd6 Kc8 5.Df8 Kd8 6.e7+ Kc8 7.Df5+ Ld7 8.Db5! L~ 9.Ld7+ Lxd7 10.Dc6+ Lxc6#**. Ein komplizierter Mechanismus führt schließlich zu einem Schlag- bzw. Pseudomattwechsel.

**Nr. 785** (Lehmkuhl) **1.Td4! Kg8 2.e7+ Kh8 3.Se6 Kg8 4.Sf8+ Kh8 5.T7d5 Kg8 6.Td8+ Kh8 7.T4d5 Kg8 8.T5d7+ Kh8 9.Lg8 Kxg8 10.Sg6 Lxg6+ 11.f7+ Lxf7#**. Aber mehrfach nebenlösig (1.Dh3!, 1.Dh2!, 1.Sb7!, 1.Sc6!), wie Olaf Jenkner und Michael Schreckenbach nachwies (5 Zusatzpunkte). Mittlerweile legte AL eine nun computergeprüfte Korrekturfassung vor, die dieses schöne Stück rettet: **W.: Ke8 Dh6 Td6 Td7 La1 La2 Se5 Bc5 Bd3 Be7 Bf5 (11), S.: Kh8 Lh7 (2), s#9, 1.Td5! Kg8 2.Td4+ Kh8 3.T7d5 Kg8 4.Td8+ Kh8 5.T4d5 Kg8 6.T5d7+ Kh8 7.Sc4+ Kg8 8.Df6!** usw.

**Nr. 786** (Tritten) **1. ... Lxb5(=skSg6) 2.kSf8+ Txd4(=skLf8)! 3.kLc5 cxb4(=sKc5)#**. Ein erstaunliches Matt, da auf jeden Schlag einer w Figur ein Gegenschach erfolgen würde.

**Nr. 787** (Ernst) **1.bxa8D+ Tb8 2.Db7 Lxe6 3.Dxe7+ Kxe7 4.a8D Tb1 5.Dxf8+ Kxf8 6.Sb4 Th1#, 1.Sb4! Th1 2.b8T+ Kc7 3.Sd5+ Kd6 4.Sxe7 Ta1 5.Tb1 Txa7 6.Sg8 Th7#**. „Einzeln gesehen zwei hübsche Lösungen, aber thematisch ist ein Zusammenhang schwerlich erkennbar.“ [EB] Nun, vielleicht so: Das letzte und erste Zugpaar ist identisch.

**Nr. 788** (Fiebig) **1.Sd4 2.Sac2 3.a1T 4.Th1 5.Th8 6.Ta8 7.Kb8 8.Ta7 d8D#** „Vier-Ecken-Reise“ [AL] des unterverwandten Turms. „Der weitläufige Weg des sT um das Blockfeld a7 zu erreichen.“ [EB] „Das große Quadrat ist sehenswert.“ [TB]

## Lösungen aus Gaudium 123

**Nr. 774** (Fiedler) **1.Df5! (droht 2.Txg8,Dd7,Dc8,Df8#) d4+/Kd8/Lf7/Le6 2.Txg8/Dd7/Dc8/Df8#**. O.k., fehlendes Satzmatt nach 1. ... d4+ und Heranführungsschlüssel - aber immerhin wird ein „gebundener Vierfach-Fleck im Meredith-Format gezeigt!“ [Autor]

**Nr. 775** (Aleksandrov) **1.e4?[A] (2.Df3#[B]) dxe4,fxe4 2.Df1#, aber 1. ... Txe4!; 1.f3?**